

Objekttyp: **FrontMatter**

Zeitschrift: **Bulletin du collectionneur suisse : livres, ex-libris, estampes, monnaies = Bulletin für Schweizer Sammler : Bücher, Ex-libris, Graphik, Münzen**

Band (Jahr): **2 (1928)**

Heft 7

PDF erstellt am: **12.07.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

---

# BULLETIN

du  
COLLECTIONNEUR  
SUISSE

*Livres, Ex-libris*  
*Estampes, Monnaies*  
*Supplément: Prix*

Organe de la Société suisse des  
bibliophiles et de l'Association  
des Bibliothécaires suisses.

für  
SCHWEIZER  
SAMMLER

*Bücher, Ex-libris*  
*Graphik, Münzen*  
*Beilage: Preise*

Organ der Schweiz. Bibliophilen  
Gesellschaft und der Vereinigung  
schweizerischer Bibliothekare.

---

Herausgeber: Dr. WILH. J. MEYER

Verleger: Aparius-Verlag (Paul Haupt), Bundesgasse 34, Bern

---

## SCHWEIZER BIBLIOPHILEN GESELLSCHAFT

Die Mitglieder, die in Bern sind, treffen sich am Mittwoch, den  
5. September, *um 8 Uhr*, zur Besichtigung der

### **Ausstellung auf der Stadtbibliothek, Bern**

über Handschriften, Seltenheiten, Autographen von berühmten  
Schweizer Erawen (Saffa). Herr *Dr. H. Bloesch* wird in liebens-  
würdiger Weise die Führung übernehmen.

## EIN WERTVOLLER FUND

Am Mittwoch, den 27. August, erreichte die Bibliophilen in Bern  
die Kunde, Hr. *Dr. H. Bloesch* habe auf der Stadtbibliothek wieder  
eine Entdeckung gemacht und sei bereit, uns diese in den ersten  
Anfängen zu zeigen. Spontan trafen sich am Abend im Café du  
Théâtre eine schöne Anzahl ein.

Auf einem Pergamenteinband, der aus einer theologischen Hand-  
schrift des 14. Jahrhunderts entnommen war, liess sich nichts be-